

STÜCKPARCOURS FLUCHTWEGE.

Eine szenische Installation

Der Kritiker Andreas Kläui und die Dramaturgin Veronika Sellier haben aus über 40 Stücken, die in den vergangenen drei Jahren von Schweizer Autorinnen und Autoren geschrieben wurden, ihre «Bestenliste» zusammengestellt, die Hälfte davon aus französischsprachigen Stücken von jenseits des «Röstigrabens».

Auf einem Parcours durch die «Eingeweide» des Schauspielhauses von der Unterbühne bis zur Prozebühne, vom Keller bis zum Dachstock – und immer entlang den Fluchtwegmarkierungen, mit denen auch dieses öffentliche Gebäude gepflastert ist – entdeckt das Publikum bekannte und unbekannte Texte von Lukas Bärfuss, Mathieu Bertholet, Andri Beyeler, Olivier Chiacchiari, Reto Finger, Simon Froehling, Antoine Jaccoud, Lorenz Langenegger, Gerhard Meister, Marielle Pinsard, Jacques Probst, Jérôme Richer, Antoinette Rychner und Lisa Stadler.

Künstlerische Gesamtleitung:
Nina Gühlstorff (Regie) und
Jean Marc Desbonnets (Ausstattung)
Szenische Einrichtungen von Petra Barcal,
Mathieu Bertholet, Tumasch Clalüna,
Nina Gühlstorff, Susanne Heising,
Daniel Theuring und anderen.
Samstag, 06. Juni 2009, 11–17 Uhr,
Schauspielhaus

PROGRAMM

05. JUNI 2009

- 19 Uhr ERÖFFNUNG DES STÜCK LABOR BASEL
Foyer Kleine Bühne
- 20.15 Uhr WERKSTATTAUFFÜHRUNG 01:
DER REISLÄUFER von Daniel Goetsch
Kleine Bühne

06. JUNI 2009

- 11–17 Uhr STÜCKPARCOURS FLUCHTWEGE
Eine szenische Installation
Schauspielhaus
- 19 Uhr WERKSTATTAUFFÜHRUNG 02:
GESCHWISTER von Lorenz Langenegger
Kleine Bühne
- 21 Uhr Werkstattaufführungen 03:
SKILLS von Eva Rottmann
Schauspielhaus
- 22.30 Uhr STÜCK LABOR PUBLIKUMSPREIS
DIE VERLEIHUNG. In Zusammenarbeit
mit dem Theaterverein Basel und der
Basler Zeitung.
Anschließend Abschlussparty
Klosterberg 6

Billette: CHF 16.– / 11.–

Kasse: +41/(0)61 295 11 33
www.theater-basel.ch

Stück Labor Basel
Werkstatt-Tage Schweizer Dramatik
Projektleitung Peter-Jakob Kelting
c/o Theater Basel
Elisabethenstrasse 16
Postfach
4010 Basel
www.stuecklaborbasel.ch
info@stuecklaborbasel.ch

Eine Kooperation von Pro Helvetia, Migros-Kulturprozent, Christoph Merian Stiftung, AdS Autorinnen und Autoren der Schweiz und Theater Basel. Mit freundlicher Unterstützung der Ernst Göhner Stiftung und der Société Suisse des Auteurs.

STÜCK LABOR

werkstatttage
schweizer
dramatik

27. MAI BIS 06. JUNI 2009
im Theater Basel
WERKSTATTAUFFÜHRUNGEN
LESUNGEN
DRAMA BAR
STÜCK PARCOURS

www.stuecklaborbasel.ch
Billette +41/(0)61 295 11 33

THEATER BASEL

prohelvetia

MIGROS
kulturprozent

merian
STIFTUNG BASEL

AUTORIEN UND AUTOREN DER FÜRHELMANNOPOI SCHWEIZ TUN
AUTRICES ET AUTEURS DE LA FÜRHELMANNOPOI SCHWEIZ TUN
AUTORAS ED AUTORS DE LA FÜRHELMANNOPOI SCHWEIZ TUN

ERNST GÖHNER STIFTUNG
ZUG

SA les auteurs solidaires

Basler Zeitung

TheaterVereinBasel

WERKSTATTAUFFÜHRUNGEN

Drei neue Theatertexte von Daniel Goetsch, Lorenz Langenegger und Eva Rottmann werden zwei Wochen lang in einem work in progress szenisch erprobt werden am 05. und 06. Juni in Werkstattaufführungen von Schauspielern des Schauspielensembles und Gästen präsentiert.

DER REISLÄUFER von Daniel Goetsch

Ingenieur Lockow, ein privat und beruflich gescheiterter Mittvierziger, erhält die Chance seines Lebens: Im Auftrag einer international tätigen Securityfirma soll er für einen Ölkonzern ein hypermodernes Überwachungssystem in einem politisch instabilen afrikanischen Staat installieren. Er wird in ein perfides Spiel um Profit, Macht und Politik hinein gezogen, in dem sein ehemaliger Studienfreund Köderle eine dubiose Hauptrolle spielt.

Daniel Goetsch erhielt 2001 für sein Stück «Ammen» den ersten Preis des Heidelberger Stückemarktes. Mittlerweile konnte sich der Zürcher mit Berliner Wohnsitz auch als Romanautor («Ben Kader», 2006) überregional einen Namen machen. Seine neuer Roman «Herz aus Sand» erschien im März diesen Jahres.

Szenische Einrichtung:
Stephan Schmieding
Freitag, 05. Juni 2009, 20.15 Uhr
Kleine Bühne
Im Anschluss: Publikumsgespräch

GESCHWISTER von Lorenz Langenegger

Tom, erfolgreicher Investmentbanker, hat gekündigt, um sich einen lang gehegten Lebenstraum zu verwirklichen: Er will mit der Frau, die er vor 30 Jahren verlassen hat, ein neues Leben aufbauen. Das einzige Problem: Gabriela, die eine eigene Familie zusammenhält, weiss noch nichts von ihrem Glück. Und schlimmer noch: Tom muss sie davon überzeugen, dass er nicht ihr Bruder ist...

Lorenz Langenegger, dessen letztes Stück «Nah und hoch hinaus» 2008 am Nationaltheater Mannheim uraufgeführt wurde, veröffentlichte im März 2009 seinen ersten Roman «Hier im Regen».

Szenische Einrichtung: Anina La Roche
Samstag, 06. Juni 2009, 19 Uhr
Kleine Bühne

SKILLS von Eva Rottmann

Tim und Tom, Decker und Melek sind beim Skaten im Park ein unzertrennliches Quartett. Erste Liebe und Eifersucht, Neid und die unaufhaltsam näher rückende Frage, was die vier Jugendlichen aus ihrem Leben machen wollen, stellen die scheinbar unverbrüchliche Freundschaft auf eine harte Probe. Ein dunkles Geheimnis löst eine Kette von tragischen Ereignissen aus, die für alle einschneidende Konsequenzen haben.

Eva Rottmann, die an der Zürcher Hochschule der Künste im vergangenen Jahr ihre Ausbildung zur Theaterpädagogin abgeschlossen hat, ist jüngste Autorin im Dramatikertrio. Gleich für ihr erstes abgeschlossenes Stück «Eidechse und Salamander» wurde ihr im November 2008 der renommierte Kathrin-Türks-Preis verliehen.

Szenische Einrichtung: Denise Carla Haas
Samstag, 06. Juni 2009, 21 Uhr
Schauspielhaus
Im Anschluss: Publikumsgespräch

STÜCK LABOR PUBLIKUMSPREIS

Die Zuschauerinnen und Zuschauer können wieder ihr Votum abgeben und über die Gewinnerin/den Gewinner des Publikumspreises entscheiden.

In Zusammenarbeit mit der Basler Zeitung und dem Theaterverein Basel.

DIE DRAMA BAR

Der Klosterberg 6 wird wieder zum kreativen Mittelpunkt des Stück Labor Basel. Vom 27. Mai 2009 an ist die Drama Bar jeweils ab 20 Uhr geöffnet. Hier treffen sich Zuschauerinnen und Zuschauer, die Autorinnen und die Autoren und die Mitwirkenden, um miteinander ins Gespräch zu kommen und zu feiern. Daneben finden hier die Begleitveranstaltungen zu den einzelnen Stückprojekten statt.

RAUSCH AUF VIER ROLLEN

Eine Video-Text-Performance zum Skaten und die Lust am Kitzel der Geschwindigkeit zur Werkstattaufführung von «Skills» von Eva Rottmann.

02. Juni 2009, 20.15 Uhr
Klosterberg 6

HERZ AUS SAND/HIER IM REGEN

Daniel Goetsch und Lorenz Langenegger, beide mit Stückprojekten im Stück Labor Basel vertreten, und beide auch Prosautoren, lesen aus ihren nahezu parallel im März dieses Jahres erschienenen Romanen «Herz aus Sand» und «Hier im Regen». Moderation: Urs Schaub. Einführung: Peter-Jakob Kelting.

03. Juni 2009, 20 Uhr
ACHTUNG! Veränderter Ort: Literaturhaus,
Barfüssergasse 3

GESCHÄFTE IM DUNKELN

Korruption und Steuerflucht, Kinderarbeit und Umweltzerstörung: Missbrauchen global operierende Unternehmen ihre wirtschaftliche Macht in der sogenannten «Dritten Welt»? Eine Informationsveranstaltung mit Oliver Classen, Medienbeauftragter und Beauftragter für Public Eye der «Erklärung von Bern», zu «Der Reisläufer» von Daniel Goetsch.

04. Juni 2009, 20.15 Uhr
Klosterberg 6